
Subject: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 14:03:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein renommierter Haarausfall-Forscher will die Ursache der AGA herausgefunden haben:

<https://www.hairlosstalk.com/interact/threads/a-review-of-male-pattern-baldness-research.89751/>

Kurzum: Ein zu hoher Lymphdruck soll für die AGA verantwortlich sein.

Seine Theorie erklärt alles. Auch das Paradoxon, warum in kahler Kopfhaut der Sauerstoffgehalt so niedrig ist und gleichzeitig bei Verödung der Gefäße die AGA verschwindet.

Denn der Lymphstau verursacht den Sauerstoff-Mangel. Und durch das Veröden von Gefäßen sinkt der Druck in der Kopfhaut.

Das ist auch der Grund, warum Minox, Massagen, Prostaglandine etc. funktionieren. Sie alle senken den Druck im Gewebe.

Er erklärt auch die Rolle von DHT in dem Prozess und warum Haartransplantationen wirken.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 14:39:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Damit wäre sogar geklärt, warum Kaliumkanalöffner das Haarwachstum fördern:

"Kaliumkanäle (K⁺) spielen eine wichtige Rolle bei der Lymphpumpenaktivität, der Lymphbildung, dem Lymphtransport und den Funktionen von Lymphknoten."

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5334662/>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [dreg](#) on Sat, 09 Mar 2019 15:12:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na dann ist ja (mal wieder) alles geklärt 8)

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Geheimratsopfer](#) on Sat, 09 Mar 2019 15:28:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Norwood du bringst ja immer wieder neue Theorien in dieses Forum. Ich kann mich erinnern, wie ich hier aktiv wurde. Vor 2-3 Monaten warst du noch von der Pilzinfektion komplett überzeugt. Du bringst immer wieder neue Ansätze, was ich ja nicht schlecht finde, Aber

über die Theorie scheint es bei dir ja nie hinaus zu gehen oder irre ich mich? Was machst du jetzt zum Beispiel im Bezug zum zu hohen Lymphdruck? Und wie lange testest du dieses Verfahren?

Bleibt es nur bei der Theorie und wechselst du bald zur nächsten oder bist du dann auch in irgendeiner Form aktiv?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 15:43:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geheimratsopfer schrieb am Sat, 09 March 2019 16:28Hey Norwood du bringst ja immer wieder neue Theorien in dieses Forum. Ich kann mich erinnern, wie ich hier aktiv wurde. Vor 2-3 Monaten warst du noch von der Pilzinfektion komplett überzeugt. Du bringst immer wieder neue Ansätze, was ich ja nicht schlecht finde, Aber über die Theorie scheint es bei dir ja nie hinaus zu gehen oder irre ich mich? Was machst du jetzt zum Beispiel im Bezug zum zu hohen Lymphdruck? Und wie lange testest du dieses Verfahren?

Bleibt es nur bei der Theorie und wechselst du bald zur nächsten oder bist du dann auch in irgendeiner Form aktiv?

Solange die Ursache immer noch nicht geklärt ist, schaue ich nach allen möglichen Ursachen. Warum sollte ich mich auf eine einzige Theorie fokussieren? Das macht doch keinen Sinn. Außerdem solltest du froh darüber sein, dass ich so viel forsche.

Pilze sind sicherlich auch an der AGA mit involviert. Sie fördern Entzündungsmediatoren und dadurch wird das Lymphgefäßsystem auch beansprucht. Ich selbst habe aber keinerlei Kopfhautprobleme wie Jucken oder Schuppen. Und trotzden übelste AGA. Insofern kann der Pilz nicht alles sein.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 16:05:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/24049723>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Geheimratsopfer](#) on Sat, 09 Mar 2019 16:33:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb Außerdem solltest du froh darüber sein, dass ich so viel forsche.

Wieso sollte ich denn bitte froh darüber sein? Unzählige Theorien aus dem Netz zu saugen, ohne auch nur eine auf ihre Wertigkeit zu prüfen macht absolut keinen Sinn. Das ist reinste Zeitverschwendung. Das einzige was du damit erreichst, ist ,dass du dich irgendwann "Bis 2038 Norwood-null" nennen kannst.

Ich persönlich bin von deiner Recherche nicht abhängig.

Ich verfolge ganz gezielt eine bestimmte Theorie und halte auch an dieser fest, da mich diese einfach ausnahmslos überzeugt und sogar Ergebnisse erzielt.

Rein nur aus Interesse. Was unternimmst du derzeit?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Blackster](#) on Sat, 09 Mar 2019 19:43:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wird darin auch erklärt, warum Frauen keine AGA bekommen ?

Das würde mich ja noch am ehesten interessieren.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 20:03:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geheimratsopfer schrieb am Sat, 09 March 2019 17:33Bis-2019-Norwood-null schrieb

Außerdem solltest du froh darüber sein, dass ich so viel forsche.

Wieso sollte ich denn bitte froh darüber sein? Unzählige Theorien aus dem Netz zu saugen, ohne auch nur eine auf ihre Wertigkeit zu prüfen macht absolut keinen Sinn. Das ist reinste Zeitverschwendung. Das einzige was du damit erreichst, ist ,dass du dich irgendwann "Bis 2038 Norwood-null" nennen kannst.

Ich persönlich bin von deiner Recherche nicht abhängig.

Ich verfolge ganz gezielt eine bestimmte Theorie und halte auch an dieser fest, da mich diese einfach ausnahmslos überzeugt und sogar Ergebnisse erzielt.

Rein nur aus Interesse. Was unternimmst du derzeit?

Wenn du meinst, starr statt dynamisch sein zu müssen und an einer einzigen Theorie dich festhalten willst, dann tue das. Meine Philosophie ist eine andere.

Tu mir einen Gefallen und halte dich zukünftig aus meinen Threads zurück, wenn sie dir nicht gefallen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Westhair](#) on Sat, 09 Mar 2019 20:20:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 09 March 2019 21:03Geheimratsopfer schrieb am Sat, 09 March 2019 17:33Bis-2019-Norwood-null schrieb Außerdem solltest du froh darüber sein, dass ich so viel forsche.

Wieso sollte ich denn bitte froh darüber sein? Unzählige Theorien aus dem Netz zu saugen, ohne auch nur eine auf ihre Wertigkeit zu prüfen macht absolut keinen Sinn. Das ist reinste Zeitverschwendung. Das einzige was du damit erreichst, ist ,dass du dich irgendwann "Bis 2038 Norwood-null" nennen kannst.

Ich persönlich bin von deiner Recherche nicht abhängig.

Ich verfolge ganz gezielt eine bestimmte Theorie und halte auch an dieser fest, da mich diese einfach ausnahmslos überzeugt und sogar Ergebnisse erzielt.

Rein nur aus Interesse. Was unternimmst du derzeit?

Wenn du meinst, starr statt dynamisch sein zu müssen und an einer einzigen Theorie dich festhalten willst, dann tue das. Meine Philosophie ist eine andere.

Tu mir einen Gefallen und halte dich zukünftig aus meinen Threads zurück, wenn sie dir nicht gefallen.

Ich danke dir nach wie vor für deine Threads - aber mit Kritik muss man umgehen können.

Aber Christian, was ändert das an der Behandlung? Wo in der Kette willst du eingreifen? Und ist es überhaupt für uns Normalbürger möglich iwo außer im DHT einzugreifen? ?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Geheimratsopfer](#) on Sat, 09 Mar 2019 20:29:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 09 March 2019 21:03Geheimratsopfer schrieb am Sat, 09 March 2019 17:33Bis-2019-Norwood-null schrieb Außerdem solltest du froh darüber sein, dass ich so viel forsche.

Wieso sollte ich denn bitte froh darüber sein? Unzählige Theorien aus dem Netz zu saugen, ohne auch nur eine auf ihre Wertigkeit zu prüfen macht absolut keinen Sinn. Das ist reinste Zeitverschwendung. Das einzige was du damit erreichst, ist ,dass du dich irgendwann "Bis 2038 Norwood-null" nennen kannst.

Ich persönlich bin von deiner Recherche nicht abhängig.

Ich verfolge ganz gezielt eine bestimmte Theorie und halte auch an dieser fest, da mich diese einfach ausnahmslos überzeugt und sogar Ergebnisse erzielt.

Rein nur aus Interesse. Was unternimmst du derzeit?

Wenn du meinst, starr statt dynamisch sein zu müssen und an einer einzigen Theorie dich festhalten willst, dann tue das. Meine Philosophie ist eine andere.

Tu mir einen Gefallen und halte dich zukünftig aus meinen Threads zurück, wenn sie dir nicht gefallen.

Ich sage ja nicht, dass sie mir nicht gefallen aber es wirkt irgendwie immer etwas überstürzt. Natürlich bringst du immer ein paar interessante Studien ein, aber du interpretierst diese Arbeiten dann immer als 100 prozentige Ursache der AGA. Nach ein paar Wochen scheint dann das ganze wieder verworfen oder vergessen zu sein und du kommst mit einem komplett neuen Ansatz und verfahrst wieder genau gleich.

Ich will ja eigentlich nur deine genaue Vorgehensweise verstehen und natürlich auch kritisch hinterfragen aber dich nicht persönlich angreifen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 09 Mar 2019 20:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Geheimratsopfer:

Es ist ja nicht so, als würde ich alle bisherigen Theorien vergessen. Ich bin nach wie vor davon überzeugt, dass Pilze sehr schlecht bei AGA sind. Genau wie Talg. Aber aufhören nach weiteren Theorien zu suchen, macht für mich erst dann Sinn, wenn eine 100%ige Heilung erreicht wurde. Bislang hat aber keine Theorie dies erfüllt. Und deswegen forsche ich weiter und schaue mir sehr gerne an, was andere herausgefunden haben.

Blackster schrieb am Sat, 09 March 2019 20:43 Und wird darin auch erklärt, warum Frauen keine AGA bekommen ?

Das würde mich ja noch am ehesten interessieren.

DHT lautet das Zauberwort. Das soll die Lymphdrainage im Bart fördern, damit der Bart gut wächst. Gleichzeitig staut sich aber der Lymphdruck an den ENDEN der Lymphgefäße. Und komischerweise enden die Lymphgefäße genau dort, wo auch das typische AGA-Muster entsteht:

<https://www.hairlosstalk.com/interact/attachments/lymphatic-20system-20of-20head-20-20neck-jpg.30171/>

Was die Therapie anbelangt:

S. Foote empfiehlt vor allem DHT-Hemmer. Ich meine aber, dass es da weitaus mehr gibt, was den Lymphstau beseitigen kann. Ich denke da vor allem an Rizinusöl ORAL. Lange Zeit war nicht klar, wieso und warum das Zeug wirkt. Jetzt wissen wir es: Die Besetzung der durch die Ricinolsäure EP3 und EP4-Rezeptoren fördert das Wachstum neuer Lymphgefäße!

Dadurch wird das ganze Lymphsystem entlastet. Dass es topisch kaum wirkt, könnte neben der

mangelnden Penetration auch damit zusammenhängen, weil meist nur die kahlen Stellen eingeschmiert werden. Das Lymphproblem besteht jedoch im gesamten Kopf-Hals-Nacken-Bereich. Wenn, dann müsste man also schon Rizinusöl mit DMSO vermischen und den gesamten Kopf-Hals-Nacken damit einschmieren.

Des Weiteren finden sich sicherlich noch weitere Maßnahmen, die den Lymphfluss verbessern wie Lymphdrainagen oder eine Kompression für die Kopfhaut. Das dürfte auch der Grund sein, warum der Kopfhautrelaxer und Massagen funktionieren.

Aber auch Bluthochdruck ist ein Problem, da es den Druck in den Gefäßen erhöht. Ich denke da neben Knoblauch topisch UND oral auch an Spiro topisch, da es die Aldosteron-Rezeptoren blockiert und somit den Blutdruck senkt.

Auch die Öffnung der Kaliumkanäle stimuliert den Lymphfluss. Ich vertrage leider kein Minox, aber wer es verträgt, dem empfehle ich es mit Vitamin B12 und extra Kalium zu vermischen, um die Wirkung zu verstärken. Denn Vit B12 hemmt den Kaliumkanalhemmer. Es gibt einige Threads dazu im US-Forum. Zusätzliches Kalium sorgt dafür, dass durch die Öffnung der Kanäle auch tatsächlich Kalium rein kommen kann, da durch die Nahrung meist ein großer Mangel vorhanden ist.

Ich bin mir sicher, wir finden weitere Maßnahmen. Jetzt, wo die Ursache sehr wahrscheinlich gefunden ist, wissen wir ja, wonach wir suchen müssen. Nämlich nach Mitteln, die die Lymphgefäße verbessern.

Ich habe übrigens seit Beginn meiner AGA einen chronisch geschwollenen Lymphknoten im Hals (nur rechts).

Schon seit 17 Jahren, also seit Beginn der AGA. Wundern würde es mich nicht, wenn dieser mit meiner AGA in unmittelbarem Zusammenhang steht...

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [ALOPEZIEGEGNER](#) on Sun, 10 Mar 2019 08:42:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Norwood Wie viel Rizinusöl nimmst du oral ein und woher beziehst du es ?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Mar 2019 14:43:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ALOPEZIEGEGNER schrieb am Sun, 10 March 2019 09:42@Norwood Wie viel Rizinusöl nimmst du oral ein und woher beziehst du es ?

Erst seit gestern:

1 Esslöffel morgens und 1 Esslöffel abends

Falls es zu Durchfall kommen sollte (bei mir noch nicht passiert), sollte die Dosis auf 1 Tee- statt Esslöffel reduziert werden, jeweils.

Welches Rizinusöl spielt eigentlich keine Rolle, wobei einige berichten, dass das kaltgepresste

Öl wohl besser wirken soll.

Bezugsquellen gibt es viele im Netz. Am günstigsten ist die 1-Liter-Flasche von ebay oder Amazon. Kostet ca. 10-15 Euro.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Mar 2019 14:56:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC2681414/>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [yoda](#) on Sun, 10 Mar 2019 15:22:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@norwood dir ist schon klar was du hier empfiehlst? Dann haben wir bald noch mehr Foxis hier im Forum...

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 10 Mar 2019 17:01:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoda schrieb am Sun, 10 March 2019 16:22@norwood dir ist schon klar was du hier empfiehlst? Dann haben wir bald noch mehr Foxis hier im Forum...
Was genau soll ich denn so schlimmes empfohlen haben? 8o

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [dijc89](#) on Sun, 10 Mar 2019 20:42:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dir ist klar, dass man davon ausgeht, dass Rizinusöl enteral nicht resorbiert wird und deshalb abführend wirkt?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [xWannes](#) on Sun, 10 Mar 2019 21:59:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da gibt es neue Erkenntnisse:

Zitat:Die bisherige Annahme, Rizinölsäure führe durch Reizung der Darmschleimhaut zu einer verstärkten Entleerung, sei nun widerlegt, erklären die Forscher. Sie gehen von einer „echten pharmakologischen Wirkung“ aus: Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm daraus die Rizinolsäure frei. Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf. Sie aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinusoel-geklaert>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 Mar 2019 00:11:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sun, 10 March 2019 22:59Da gibt es neue Erkenntnisse:

Zitat:Die bisherige Annahme, Rizinölsäure führe durch Reizung der Darmschleimhaut zu einer verstärkten Entleerung, sei nun widerlegt, erklären die Forscher. Sie gehen von einer „echten pharmakologischen Wirkung“ aus: Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm daraus die Rizinolsäure frei. Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf. Sie aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinusoel-geklaert>

Dem sollte noch ergänzt werden, dass es zusätzlich auch die EP4-Rezeptoren besetzt! In der Tat wirkt Rizinusöl in hohen Dosen abführend. Bei 2 Ess- oder Teelöffel am Tag jedoch nicht.

Man findet im Netz (vor allem bei Hairlosstalk) sehr viele Berichte über Rizinusöl ORAL und jeder stellte fest, dass davon die Haare sehr stark wachsen. Leider nicht NUR die Kopfhare, sondern alle Haare am Körper.

Durch die orale Einnahme wurde sogar Kurzsichtigkeit geheilt, da diese vermutlich auch durch einen zu hohen Druck im Auge entsteht und Rizinusöl senkt den Druck. Ich vermute als Wirkmechanismus die Bildung neuer Lymphgefäße (es gibt eine Studie dazu).

Fazit:

Hohe Dosen wirken abführend und fördern den Haarwuchs.

Geringe Dosen fördern den Haarwuchs, OHNE abführend zu wirken.

Bei 2x täglicher Einnahme hat man dauerhaft hohe Ricinolsäure-Werte im Blut, die dauerhaft die EP3 / EP4 - Rezeptoren besetzen.

Das führt zur Bildung neuer Lymphgefäße, gleichzeitig aber erhöht sich der Blutdruck. Das ist eine schlechte Nebenwirkung, die aus meiner Sicht mit blutdrucksenkenden Mitteln wie z.B. Knoblauch kompensiert werden sollte.

Auch die Libido explodiert regelrecht durch die orale Rizinusöl-Einnahme. Warum das so ist, kann ich leider nicht sagen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Haare2018](#) on Mon, 11 Mar 2019 00:35:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 11 March 2019 01:11xWannes schrieb am Sun, 10 March 2019 22:59Da gibt es neue Erkenntnisse:

Zitat:Die bisherige Annahme, Rizinölsäure führe durch Reizung der Darmschleimhaut zu einer verstärkten Entleerung, sei nun widerlegt, erklären die Forscher. Sie gehen von einer „echten pharmakologischen Wirkung“ aus: Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm daraus die Rizinolsäure frei. Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf. Sie aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinu-soel-geklaert>

Dem sollte noch ergänzt werden, dass es zusätzlich auch die EP4-Rezeptoren besetzt! In der Tat wirkt Rizinusöl in hohen Dosen abführend. Bei 2 Ess- oder Teelöffel am Tag jedoch nicht.

Man findet im Netz (vor allem bei Hairlosstalk) sehr viele Berichte über Rizinusöl ORAL und jeder stellte fest, dass davon die Haare sehr stark wachsen. Leider nicht NUR die Kopfhare, sondern alle Haare am Körper.

Durch die orale Einnahme wurde sogar Kurzsichtigkeit geheilt, da diese vermutlich auch durch einen zu hohen Druck im Auge entsteht und Rizinusöl senkt den Druck. Ich vermute als Wirkmechanismus die Bildung neuer Lymphgefäße (es gibt eine Studie dazu).

Fazit:

Hohe Dosen wirken abführend und fördern den Haarwuchs.

Geringe Dosen fördern den Haarwuchs, OHNE abführend zu wirken.

Bei 2x täglicher Einnahme hat man dauerhaft hohe Ricinolsäure-Werte im Blut, die dauerhaft die EP3 / EP4 - Rezeptoren besetzen.

Das führt zur Bildung neuer Lymphgefäße, gleichzeitig aber erhöht sich der Blutdruck. Das ist eine schlechte Nebenwirkung, die aus meiner Sicht mit blutdrucksenkenden Mitteln wie z.B. Knoblauch kompensiert werden sollte.

Auch die Libido explodiert regelrecht durch die orale Rizinusöl-Einnahme. Warum das so ist, kann ich leider nicht sagen.

Warum wachsen angeblich alle Haare am Körper? Hast du eine Erklärung wieso das passiert?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [dijc89](#) on Mon, 11 Mar 2019 10:12:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sun, 10 March 2019 22:59 Da gibt es neue Erkenntnisse:

Zitat: Die bisherige Annahme, Rizinölsäure führe durch Reizung der Darmschleimhaut zu einer verstärkten Entleerung, sei nun widerlegt, erklären die Forscher. Sie gehen von einer „echten pharmakologischen Wirkung“ aus: Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm daraus die Rizinölsäure frei. Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf. Sie aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizin-soel-geklart>

Wenn man die Studie mal liest, erfährt man nichts über eine systemische Verfügbarkeit. Der Effekt könnte durchaus nur lokal das Epithel und die glatte Muskulatur betreffen.

Davon abgesehen sind die Funktionen der EP-Rezeptoren beileibe nicht vollständig und klar definiert aufgeklärt. Da gibt es viele gegensätzliche Studien.

Zur Kurzsichtigkeit: die nicht pathologische Myopie wird in der Regel durch zu lange Augäpfel verursacht, unabhängig vom Augeninnendruck. Daher glaube ich kaum, dass Rizinusöl da irgendeinen Effekt hat.

Hast du irgendeine Studie zur Hand, die tatsächlich eine pharmakologisch wirksame und systemisch verfügbare (Blut, Plasma) Konzentration belegt?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [xWannes](#) on Mon, 11 Mar 2019 10:40:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://toxnet.nlm.nih.gov/cgi-bin/sis/search2/f?./temp/~Pw9IPt:1:metab>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 Mar 2019 19:53:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haare2018 aus Meldorf schrieb am Mon, 11 March 2019 01:35 Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 11 March 2019 01:11 xWannes schrieb am Sun, 10 March 2019 22:59 Da gibt es neue Erkenntnisse:

Zitat: Die bisherige Annahme, Rizinölsäure führe durch Reizung der Darmschleimhaut zu einer verstärkten Entleerung, sei nun widerlegt, erklären die Forscher. Sie gehen von einer „echten pharmakologischen Wirkung“ aus: Wird das Öl geschluckt, setzen Lipasen im Darm

daraus die Rizinolsäure frei. Über die Schleimhaut gelangt die Säure in den Körperkreislauf. Sie aktiviert EP3-Rezeptoren in den glatten Muskelzellen des Darms und der Gebärmutter und verstärkt deren Aktivität.

<https://www.deutsche-apotheker-zeitung.de/news/artikel/2012/05/31/wirkmechanismus-von-rizinusoel-geklaert>

Dem sollte noch ergänzt werden, dass es zusätzlich auch die EP4-Rezeptoren besetzt! In der Tat wirkt Rizinusöl in hohen Dosen abführend. Bei 2 Ess- oder Teelöffel am Tag jedoch nicht.

Man findet im Netz (vor allem bei Hairlosstalk) sehr viele Berichte über Rizinusöl ORAL und jeder stellte fest, dass davon die Haare sehr stark wachsen. Leider nicht NUR die Kopfhare, sondern alle Haare am Körper.

Durch die orale Einnahme wurde sogar Kurzsichtigkeit geheilt, da diese vermutlich auch durch einen zu hohen Druck im Auge entsteht und Rizinusöl senkt den Druck. Ich vermute als Wirkmechanismus die Bildung neuer Lymphgefäße (es gibt eine Studie dazu).

Fazit:

Hohe Dosen wirken abführend und fördern den Haarwuchs.

Geringe Dosen fördern den Haarwuchs, OHNE abführend zu wirken.

Bei 2x täglicher Einnahme hat man dauerhaft hohe Ricinolsäure-Werte im Blut, die dauerhaft die EP3 / EP4 - Rezeptoren besetzen.

Das führt zur Bildung neuer Lymphgefäße, gleichzeitig aber erhöht sich der Blutdruck. Das ist eine schlechte Nebenwirkung, die aus meiner Sicht mit blutdrucksenkenden Mitteln wie z.B. Knoblauch kompensiert werden sollte.

Auch die Libido explodiert regelrecht durch die orale Rizinusöl-Einnahme. Warum das so ist, kann ich leider nicht sagen.

Warum wachsen angeblich alle Haare am Körper? Hast du eine Erklärung wieso das passiert? Weil Haarwuchs druckabhängig ist. Je geringer der Lyph- und Blutdruck, desto stärker das Haarwachstum.

Und Rizinusöl entlastet den Druck, weil es neue Lymphgefäße bildet. Die Besetzung der EP3/EP4 Rezeptoren bewirkt direkt die Bildung neuer Lymphgefäße. Dadurch wird das ganze Lymphsystem entlastet. Der Druck sinkt.

Rizinusöl wirkt daher auch nicht nur auf Haarwuchs, sondern prinzipiell gegen alles, was mit zu hohem Druck zu tun hat.

Es wirkt z.B. auch gegen zu hohen Augeninnendruck, Kurzsichtigkeit und generell Geschwüre und Furunkel.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 Mar 2019 20:01:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Zur Kurzsichtigkeit: die nicht pathologische Myopie wird in der Regel durch zu lange Augäpfel verursacht, unabhängig vom Augeninnendruck. Daher glaube ich kaum, dass Rizinusöl da irgendeinen Effekt hat.

Tut es aber. Bei symptome.ch haben das sehr viele Leute ausprobiert. Und die verschiedensten Beschwerden wurden geheilt. U.a. auch AGA. Und das, obwohl die Leute es lediglich maximal 1x pro Woche nahmen! Und ich rede hier immer von einer ORALEN (!) Aufnahme!

Siehe Beitrag #1477 und #1479:

<https://www.symptome.ch/vbboard/entgiftung-allgemein/1804-rizinusoel-148.html>

Doch, dies ist durchaus möglich: Früher bin ich beidseits mit den Werten -2,5/-2,25 kurzsichtig gewesen, nach masiver Giftausleitung mit Rizinusöl jetzt nur noch beidseits -1,0/-1,0.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Mlecko](#) on Mon, 11 Mar 2019 20:03:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast es doch damals genommen und es hat nichts genützt.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Mar 2019 00:29:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mlecko schrieb am Mon, 11 March 2019 21:03 Du hast es doch damals genommen und es hat nichts genützt.

Ich habe Rizinusöl nur 1x wöchentlich genommen, nicht täglich!

Die aus den Erfolgsberichten haben es zwar auch nur 1x wöchentlich genommen, aber im Gegensatz zu denen habe ich auch einen geschwollenen Lymphknoten, der sehr wahrscheinlich für den Lymphstau verantwortlich ist. Deswegen wirkt bei mir keine herkömmliche Therapie.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Mar 2019 01:24:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Folgende Studie könnte den Effekt von Rizinusöl und Prostaglandin E2 auf den Haarwuchs erklären. Rizinusöl besetzt eigenständig die EP3 und EP4-Rezeptoren, es verhält sich also wie ein halbes "echtes" Prostaglandin, OHNE dass dieses erst gebildet werden muss (über COX2 und Arachidonsäure):

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21311040>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [xWannes](#) on Tue, 12 Mar 2019 08:19:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 12 March 2019 01:29Ich habe Rizinusöl nur 1x wöchentlich genommen, nicht täglich!

Die aus den Erfolgsberichten haben es zwar auch nur 1x wöchentlich genommen, aber im Gegensatz zu denen habe ich auch einen geschwollenen Lymphknoten, der sehr wahrscheinlich für den Lymphstau verantwortlich ist. Deswegen wirkt bei mir keine herkömmliche Therapie. "Eine schmerzstillende und entzündungshemmende Wirkung hat auch auf die Haut aufgetragenes Rizinusöl, das den Lymphfluss beschleunigt und das Ausschwemmen von Giften aus dem Körper beschleunigt. Dazu wird der geschwollene Bereich sehr sanft wenige Minuten massiert."

Äußerliches Auftragen schon einmal versucht?

(<https://www.eurapon.de/themen/lexikon-der-krankheiten/bakterien-und-viren/schwellung-der-lymphknoten-und-bahnen>)

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Mar 2019 13:40:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Tue, 12 March 2019 09:19Bis-2019-Norwood-null schrieb am Tue, 12 March 2019 01:29Ich habe Rizinusöl nur 1x wöchentlich genommen, nicht täglich!

Die aus den Erfolgsberichten haben es zwar auch nur 1x wöchentlich genommen, aber im Gegensatz zu denen habe ich auch einen geschwollenen Lymphknoten, der sehr wahrscheinlich für den Lymphstau verantwortlich ist. Deswegen wirkt bei mir keine herkömmliche Therapie. "Eine schmerzstillende und entzündungshemmende Wirkung hat auch auf die Haut aufgetragenes Rizinusöl, das den Lymphfluss beschleunigt und das Ausschwemmen von Giften aus dem Körper beschleunigt. Dazu wird der geschwollene Bereich sehr sanft wenige Minuten massiert."

Äußerliches Auftragen schon einmal versucht?

(<https://www.eurapon.de/themen/lexikon-der-krankheiten/bakterien-und-viren/schwellung-der-lymphknoten-und-bahnen>)

Das sollte ich wohl mal machen. Muss mir aber erst neues DMSO besorgen.

Früher habe ich NUR die kahlen Stellen mit Rizinusöl eingeschmiert. Das war wohl ein Fehler.

Um den Lymphfluss zu stimulieren, muss man den ganzen Kopf-Hals-Nacken einschmieren. Also auch den Kranz, dort wo noch Haare wachsen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Geheimratsopfer](#) on Tue, 12 Mar 2019 14:59:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir jetzt mal alles komplett durchgelesen und ich finde es wirklich faszinierend, wie viele Ähnlichkeiten hier mit der Theorie von Robert S. von perfecthairhealth bestehen. 8o

Einige Unterschiede in der Herangehensweise an das Thema gibt es zwar, diese müssen sich aber keineswegs in irgendeiner Weise widersprechen oder ausschließen.

Wirklich sehr spannend!

@Norwood: Überall im Netz liest man auch, dass man unter Anderem viel Wasser trinken soll, um den Lymphfluss zu fördern und Massagen aller Art regen möglicherweise den Lymphfluss noch zusätzlich an. ;)

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Mar 2019 18:19:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geheimratsopfer schrieb am Tue, 12 March 2019 15:59Ich habe mir jetzt mal alles komplett durchgelesen und ich finde es wirklich faszinierend, wie viele Ähnlichkeiten hier mit der Theorie von Robert S. von perfecthairhealth bestehen. 8o

Einige Unterschiede in der Herangehensweise an das Thema gibt es zwar, diese müssen sich aber keineswegs in irgendeiner Weise widersprechen oder ausschließen.

Wirklich sehr spannend!

@Norwood: Überall im Netz liest man auch, dass man unter Anderem viel Wasser trinken soll, um den Lymphfluss zu fördern und Massagen aller Art regen möglicherweise den Lymphfluss noch zusätzlich an. ;)

Ich glaube, du bist (außer mir) der einzige User hier im Forum, der sich das alles durchgelesen hat. :thumbup:

Hut ab :applaus:

Mit dem Trinken ist das bei mir so eine Sache... ich trinke fast nur Tee, Kaffee und Kakao. Allerdings nur wenig Kaffee mit Koffein, die meisten Tassen sind entkoffeiniert. Von Flüssigkeitsmangel kann bei mir keine Rede sein. Ich muss eher aufpassen, dass ich nicht zu viel trinke, denn sonst komme ich vom Klo nicht mehr runter.

Morgens nach dem Aufstehen ist das besonders problematisch. Denn, wenn ich auf nüchternen Magen etwas trinke, habe ich den ganzen Tag Harndrang ohne Ende. Ich muss zuerst ein Brötchen essen, erst danach kann ich was trinken ohne ständig aufs Klo zu müssen.

Übrigens habe ich gestern herausgefunden, dass sowohl Knoblauch, als auch Quercetin (aus Zwiebeln) die Lymphangiogenese HEMMEN! Knoblauch und Zwiebeln sind also sehr schlecht bei AGA, denn sie wirken der Wirkung des Rizinusöls entgegen.

Warum dennoch so viele Leute mit Knoblauch Erfolg haben, kann ich mir nur so erklären, weil es die Gefäße erweitert und zumindest den BLUTdruck senkt, außerdem wirkt es gegen Fibrose (Hemmung von TGF-Beta), entzündungshemmend und gegen Bakterien und Pilze.

Evtl. auch gegen Viren.

Alles schön und gut. Ich meine aber, wir brauchen unbedingt Mittel, die die Angiogenese der Lymphgefäße fördern und nicht solche, die es hemmen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 12 Mar 2019 19:29:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Grund, warum Frauen nur selten eine AGA bekommen, könnte auch daran liegen, weil bei Frauen die weiblichen Geschlechtshormone dafür sorgen, dass sich die Lymphflüssigkeit in den Beinen ansammelt. Und wie wir wissen, sind Männer ja von Cellulite verschont.

Wie das bei Eunuchen und Kindern aussieht, kann ich leider nicht sagen.

Aber eine Drainage der Lymphe ist auch gegen Cellulite wirksam:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3114606/>

Daraus könnte man schlussfolgern, dass Frauen (genau wie Männer) auch einen Lymphstau erleiden. Nur manifestiert sich dieser nicht am Kopf, sondern in den Beinen. Der Grund dafür könnten die Hormone sein.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Piwie](#) on Sun, 17 Mar 2019 21:13:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Sat, 09 March 2019 21:57

Ich bin mir sicher, wir finden weitere Maßnahmen. Jetzt, wo die Ursache sehr wahrscheinlich gefunden ist, wissen wir ja, wonach wir suchen müssen. Nämlich nach Mitteln, die die Lymphgefäße verbessern.

Das Thema ist aber jetzt auch schon gute 2 Jahre alt und ich finde auf die schnelle leider nichts weiterführendes.

Die erste Seite des Threads ist noch ganz interessant, die folgenden Seiten sind imo nicht mehr so der Bringer.

Quintessenz ist ja, die richtigen Bedingungen durch das umliegende Gewebe zu schaffen, damit der Follikel nicht unter den Druck eingeht.

Sinngemäß übersetzte Auszüge:

Zitat:...DHT-induziertes Lymphödem der Kopfhaut als Hauptursache für die Glatzenbildung bei Männern...

...dass das fibrotische Gewebe, dass sich im Laufe der Zeit in der Glatze von Männern bildet, eine Barriere für die erneute Vergrößerung des Follikels darstellt.....

...wenn man versucht, den Druck der Gewebeflüssigkeit allein mit der Massage zu reduzieren. Sie können Flüssigkeit aus dem Gewebe herausbewegen und dehnen, bis es durch die Massage sehr locker ist. Wenn Sie sich jedoch nicht mit den Problemen der Flüssigkeitszufuhr und -entwässerung befassen, kehrt der Flüssigkeitsdruck um die Follikel immer wieder zurück.....

Irgendwann wurde ich beim lesen unkonzentrierter, aber empfehlen tut er doch eher lokale Dht Hemmer

Zitat:....Wir wollen nicht die Androgenrezeptorfunktion beeinflussen, sondern nur die lokale DHT-Produktion reduzieren.....

...Sobald Sie die Blutversorgung und den Druck verringert haben, müssen Sie an der Kopfhaut arbeiten, um Fibrosen zu reduzieren und das Gewebe zu erweichen, um ein maximales Nachwachsen zu erreichen....

Den Dermaroller hält er jedoch für nicht sehr förderlich.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [ALOPEZIEGEGNER](#) on Sun, 17 Mar 2019 21:44:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was sind jetzt konkrete Maßnahmen?

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 17 Mar 2019 22:20:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Thema IGF-1 scheint hier eine besondere Rolle zu spielen:

https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-7091-6837-0_40

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/24499417>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16230630>

IGF-1 senkt sowohl den Blutzuckerspiegel, als auch den Blutdruck. Beides ist mit AGA assoziiert! Mal ganz abgesehen davon, dass IGF-1 als Wachstumsfaktor auch selbst das Haarwachstum pusht, dürfte sich die Hauptwirkung auf die Bildung neuer Lymphgefäße beziehen, wodurch der ganze Druck gesenkt wird.

Auch ist AGA mit Herzkrankheiten, Arteriosklerose und einer Verfettung des Herzens assoziiert. Hier könnte der Aminosäure L-Carnitin eine besondere Rolle zukommen. Diese fördert die Beta-Oxidation und diese wiederum bewirkt die Bildung neuer Lymphgefäße:

<https://f1000.com/prime/727146071>

L-Carnitin baut Fett ab und so auch das schädliche viszerale Organ-Fett am Herzen.
Gut möglich, dass AGA u.a. auch ein Mangel an dieser Aminosäure bedeutet.

Über L-Carnitin gibt es sogar eine eigene Studie über Haarwuchs:
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/17927577>

Zurück zu IGF-1: Es gibt eine Studie, die mittels Capsaicin + Isoflavone den Serum IGF-1-Spiegel erhöhte und es kam bei allen Arten von Haarausfall (so auch bei AGA) zu sehr gutem Neuwuchs. Es gibt sogar Vorher-Nachher-Bilder:
<https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S1096637407000639>

Obwohl Capsaicin gegen AGA gewirkt hat, könnte es dennoch KEINE gute Idee sein, dies zu verwenden. Denn sehr wahrscheinlich kam der Effekt nur dadurch zustande, weil IGF-1 ein allgemeiner Wachstumsfaktor ist. Mit Sicherheit kam die Wirkung NICHT dadurch zustande, dass neue Lymphgefäße gebildet wurden (und genau das ist ja unser Ziel!), denn laut Studien hemmt (!) Capsaicin VEGF, also den Vaskulären endothelialen Wachstumsfaktor. Und der C-Typ davon ist für das Wachstum neuer Lymphgefäße zuständig.
Studie:
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/14744780>

Das Problem ist folgendes:

Wie können wir ohne Capsaicin IGF-1 erhöhen? Es müsste am besten ein Mittel sein, wo gesichert ist, dass es die Lymphangiogenese NICHT hemmt. Am aller besten wäre es, wenn dieses Mittel diese sogar fördern würde.

Es macht ja keinen Sinn, Rizinusöl zum Zweck der Lymphangiogenese einzusetzen und mittels Capsaicin im selben Atemzug den Effekt zu blockieren.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 17 Mar 2019 22:43:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt bin ich drauf gekommen, dass L-Carnitin das gesuchte Mittel ist:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/17083430/>

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/11814147/>

Das fördert sowohl Lymphangiogenese, als auch den IGF-1-Spiegel nach oben.

Gut möglich, dass die Ursache der AGA ein Mangel an L-Carnitin ist. Auch wenn das jetzt vielleicht ZU simpel klingt, aber wenn man sich die Symptome der AGA anschaut:

- Lymphstau
- Verfettung des Herzens

- Bluthochdruck
- vermindertes IGF-1

und diese Aminosäure all die gezeigten Missstände beseitigt oder zumindest verringert, liegt dies doch sehr nahe.

Die alleinige Ursache wird es sicher nicht sein, aber der Mangel an dieser Aminosäure könnte eine Großteil der möglichen Ursachen abdecken. Nicht zu vergessen auch die häufigen Pilz-Infektionen, die Leute mit Glatze haben. Das fördert natürlich auch den Lymphstau und den Druck im Gewebe.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [ALOPEZIEGEGNER](#) on Mon, 18 Mar 2019 07:24:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schade nur das L-carnitin das Herzinfarktrisiko signifikant steigert ...

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 18 Mar 2019 09:03:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ALOPEZIEGEGNER schrieb am Mon, 18 March 2019 08:24Schade nur das L-carnitin das Herzinfarktrisiko signifikant steigert ...

Wie kommst du darauf? Das Gegenteil ist der Fall:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/29241711>

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [ALOPEZIEGEGNER](#) on Mon, 18 Mar 2019 12:44:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Grund für Negativ-Schlagzeilen geben jetzt Erkenntnisse zur Umwandlung von L-Carnitin im Darm in Trimethylamin-N-oxid (TMAO) eine Substanz, die in Tier-Experimenten Arterienverkalkung förderte. Bei regelmäßiger Aufnahme von L-Carnitin in großen Mengen, wie etwa durch eine fleischlastige Ernährung oder carnitinhaltige Eiweißkonzentrate, steigt das Risiko für einen Herzinfarkt." (Quelle: fitforfun)

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Piwie](#) on Mon, 18 Mar 2019 14:12:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wikipedia:Zitat: ...L-Carnitin, wird in Lebewesen aus den Aminosäuren Lysin und Methionin hergestellt und spielt eine essentielle Rolle im Energiestoffwechsel beim Transport von Fettsäuren zwischen Cytosol und den Zellorganellen wie den Mitochondrien...

Jetzt müssten aber der Theorie nach Fleischliebhaber (rotes Fleisch) und Whey Konsumenten in Vorteil sein und Hardcore Veganer im Nachteil. Ich befürchte ein Vergleich würde keinen signifikanten Unterschied beider Kategorien bezüglich Aga ergeben. Jedoch torpedieren will ich deinen Vorschlag nicht.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 18 Mar 2019 16:18:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Mon, 18 March 2019 15:12Wikipedia:Zitat: ...L-Carnitin, wird in Lebewesen aus den Aminosäuren Lysin und Methionin hergestellt und spielt eine essentielle Rolle im Energiestoffwechsel beim Transport von Fettsäuren zwischen Cytosol und den Zellorganellen wie den Mitochondrien...

Jetzt müssten aber der Theorie nach Fleischliebhaber (rotes Fleisch) und Whey Konsumenten in Vorteil sein und Hardcore Veganer im Nachteil. Ich befürchte ein Vergleich würde keinen signifikanten Unterschied beider Kategorien bezüglich Aga ergeben. Jedoch torpedieren will ich deinen Vorschlag nicht.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Körper auch L-Carnitin selbst herstellen. Die Frage ist nur, ob diese Bedingungen bei den Leuten mit Glatze ausreichend sind und wenn das der Fall ist, auch genügende/ausreichende Mengen produziert werden.

Ernährung ist jedenfalls zu einer RELIGION geworden. Sobald man sich für eine bestimmte Ernährungsart entscheidet oder diese an den Pranger stellt, wird man sofort selbst an den Pranger gestellt.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 18 Mar 2019 16:19:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ALOPEZIEGEGNER schrieb am Mon, 18 March 2019 13:44 "Grund für Negativ-Schlagzeilen geben jetzt Erkenntnisse zur Umwandlung von L-Carnitin im Darm in Trimethylamin-N-oxid (TMAO) eine Substanz, die in Tier-Experimenten Arterienverkalkung förderte. Bei regelmäßiger Aufnahme von L-Carnitin in großen Mengen, wie etwa durch eine fleischlastige Ernährung oder carnitinhaltige Eiweißkonzentrate, steigt das Risiko für einen Herzinfarkt." (Quelle: fitforfun)

Also ich vertraue lieber Pubmed als FitforFun. :lol:

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Piwie](#) on Mon, 18 Mar 2019 19:29:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 18 March 2019 17:18

Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Körper auch L-Carnitin selbst herstellen.

Die Frage ist nur, ob diese Bedingungen bei den Leuten mit Glatze ausreichend sind und wenn das der Fall ist, auch genügende/ausreichende Mengen produziert werden.

Ernährung ist jedenfalls zu einer RELIGION geworden. Sobald man sich für eine bestimmte Ernährungsart entscheidet oder diese an den Pranger stellt, wird man sofort selbst an den Pranger gestellt.

"Der restliche Bedarf wird durch die endogene Synthese gedeckt, wenn die essentiellen Kofaktoren Vitamin C, Vitamin B6, Niacin und Eisen in ausreichender Menge zur Verfügung stehen."

Zugegeben, dass zehrt an den anderen Nährstoffen, aber Probleme sollte es wenn überhaupt erst geben, wenn sich eine Person überwiegend von nährstoffarmen Kohlenhydraten und Süßigkeiten ernährt.

Der Mensch ist omnivor, er kann von fast allem seinen Bedarf decken. Mangelerscheinungen sind nicht sooo häufig vorhanden, besonders nicht so langfristig, dass sich eine Glatze unaufhaltsam entwickelt und sich durch vermehrtes zufügen eines einzelnen Stoffes in ihrem Prozess aufhalten ließe. Du vermutest wohl richtig, das wäre zu einfach, aber als wichtigen Baustein zur Unterstützung sollte man es nicht ausschließen.

Subject: Aw: AGA ausgelöst durch zu hohen Blut- und Lymphdruck: Die Theorie des S. Foote

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 18 Mar 2019 21:33:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Piwie schrieb am Mon, 18 March 2019 20:29Bis-2019-Norwood-null schrieb am Mon, 18 March 2019 17:18

Unter bestimmten Voraussetzungen kann der Körper auch L-Carnitin selbst herstellen.

Die Frage ist nur, ob diese Bedingungen bei den Leuten mit Glatze ausreichend sind und wenn das der Fall ist, auch genügende/ausreichende Mengen produziert werden.

Ernährung ist jedenfalls zu einer RELIGION geworden. Sobald man sich für eine bestimmte Ernährungsart entscheidet oder diese an den Pranger stellt, wird man sofort selbst an den Pranger gestellt.

"Der restliche Bedarf wird durch die endogene Synthese gedeckt, wenn die essentiellen Kofaktoren Vitamin C, Vitamin B6, Niacin und Eisen in ausreichender Menge zur Verfügung stehen."

Zugegeben, dass zehrt an den anderen Nährstoffen, aber Probleme sollte es wenn überhaupt erst geben, wenn sich eine Person überwiegend von nährstoffarmen Kohlenhydraten und

Süßigkeiten ernährt.

Der Mensch ist omnivor, er kann von fast allem seinen Bedarf decken. Mangelerscheinungen sind nicht sooo häufig vorhanden, besonders nicht so langfristig, dass sich eine Glatze unaufhaltsam entwickelt und sich durch vermehrtes zufügen eines einzelnen Stoffes in ihrem Prozess aufhalten ließe. Du vermutest wohl richtig, das wäre zu einfach, aber als wichtigen Baustein zur Unterstützung sollte man es nicht ausschließen.

Ich glaube, du unterschätzt den Mangel etwas!!

Es gibt Studien darüber, dass AGA-Patienten z.B. zu wenig Vanadium und Zink im Blut haben! B3 und B6 sind zwei B-Vitamine, von denen die meisten auch zu wenig haben dürften. Oder wie erklärt sich der weit verbreitete hohe Homocystein-Spiegel? Nur 5% der Bevölkerung soll KEINE erhöhten Werte haben.

Nur weil wir (Gott sei Dank) genug zu essen haben, bedeutet das nicht, dass wir deswegen keine Mängel haben würden.
